Familie Fichtner in Lohetal um 1935

Emma Luise Fichtner geb. Aberle, Ernst Karl Heinrich Fichtner, Hildegard,
Emma, Paul Hermann, Großmutter Karoline Fichtner geb. Kretschmer, Erich Herbert, Ernst

Daten

Ernst Karl Heinrich Fichtner	°° Naselwitz 26.12.1922	Emma Luise Aberle
* Rankau 28.02.1900		* Wolfskirch 22.08.1901
+ Rheinsberg-Glienicke 09.01.1976		+ Warthe 03.05.1974

Kinder

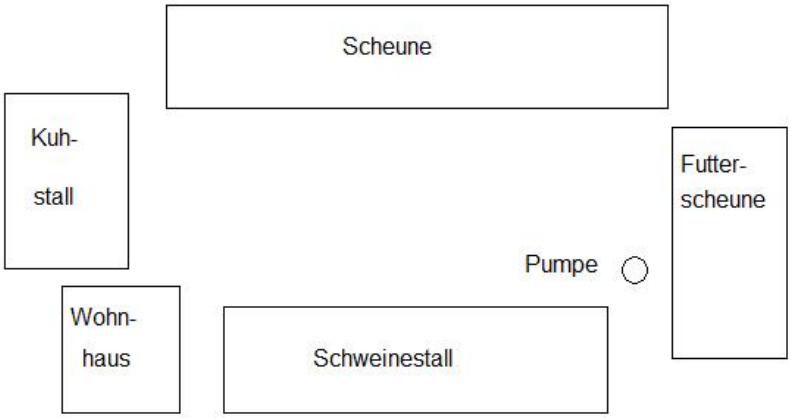
Hildegard	* Lohetal 05.08.1924	lebend in Havelberg
Ernst	* Lohetal 12.11.1925	+ seit Januar 1945 vermißt
Emma	* Lohetal 04.07.1927	+ Hertefeld 08.1960
Paul Hermann	* Lohetal 24.07.1929	lebend in Warthe
Erich Herbert	* Lohetal 13.01.1931	+ Nimptsch 26.01.1940
Erwin Günther	* Lohetal 04.10.1936	lebend in Rheinsberg-Glienicke
Gisela	* Lohetal 31.05.1941	lebend in Lychen

vorne der Ackerkutscher Ernst Fichtner bei der Ernte in Lohetal

zwischen den Pferden Ernst Fichtner auf der Hofschmiede in Rudelsdorf

Die Bewohner von Nr. 16
laut meines Großvaters links Familie Emil Schrodt(derzeit dort wohl noch wohnhaft), mittig Familie Fritz Weigelt, rechts Familie Ernst Fichtner

Nr. 16 mit Blick auf den Schweinestall vom Freigut Schickfuß
Es waren nur die Kinder des halben Dorfes!



Freigut Schickfuß laut Paul Fichtner
Eine Pumpe gab es ebenfalls in der Dorfmitte bei Wenzels und auf der Erbscholtisei.

Kleiner Streich in Lohetal

Erbscholtisei Zirpel, rechts befand sich die Küche. Mein Großvater schlich sich in Zeiten des Hungers dort herum. Da er dort nichts zu Essen bekam, legte er nebst anderen Lausbuben, Glasscheiben auf die Schornsteinköpfe des Gutshauses, sodaß bald der Qualm aus den Fenstern kroch.

Lehrbrief

Lehrbrief

Ernst Fichtner

geboren am 12. November 1925
zu Lohetal Kr. Reichenbach
hat vom 1. 4. 40 bis zum 31. 3. 43
bei Fleischermstr. Max Gräschel
zu Rudelsdorf Kr. Reichenbach
das **Fleischerhandwerk** erlernt.

Kenntnisse:
Fertigkeiten: gut
Betragen:

Reichenbach, den 15. März 1943

Ubermeister Lehrlingswart

Prüfungszeugnis

Ernst Fichtner

geboren am 12. November 1925
zu Lohetal Kr. Reichenbach
hat am 15. März 1943 die Gesellenprüfung
für das **Fleischerhandwerk** bestanden.
Praktische Leistungen: gut
Theoretische Leistungen: sehr gut

Reichenbach, den 15. März 1943

Der Gesellenprüfungsausschuß der **Fleischer-Innung**
in **Reichenbach**

Vorsitzer

Beisitzer Beisitzer

Zeitungsartikel

Am 26. Januar verschied plötzlich und unerwartet nach kurzer, schwerer Krankheit unser lieber Sohn und Bruder

Erich Fichtner

Er wird uns nie vergessen bleiben.

Lohetal, den 27. Januar 1940.

Die tiefbetrübten Eltern und Geschwister.

Beerdigung findet Dienstag um 2½ Uhr von der Friedhofskapelle aus statt. (1303

G 2

Sterbeurkunde

(Standesamt Nimptsch Nr. 8/1940.)

Der Schüler Erich Herbert Fichtner

evangelisch

wohnhaft in Lohetal, Kreis Reichenbach

ist am 26. Januar 1940 um 1 Uhr Minuten

in Nimptsch, im städtischen Krankenhause verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 13. Januar 1931 in Lohetal, Kreis Reichenbach

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Nimptsch, den 26. Januar 1940.

Der Standesbeamte

In Vertretung: Geisler

Standesamt Nimptsch Kreis Reichenbach (Eulengebirge) (Siegel)

Stadt Nimptsch Gebühr 0,10 RM. 00750

Stadt Nimptsch Gebühr 0,20 RM. 01118

C 252. Sterbeurkunde (ohne Elternangabe).
Verlag für Standesamtswesen G. m. b. H., Berlin SW 61, Gitschiner Str. 109. F 17

C 252

Der Standesbeamte
des Standesamts Jordansmühl

Geburtenbuchnummer 34/1929

Geburtsbescheinigung

Vor- und Zuname: Paul Hermann F i c h t n e r

Geburtstag: 24. Juli 1929, vormittags um 11,3/4 Uhr — 19—

Geburtsort: Mlietsch (jetzt Lohetal Kreis Reichenbach)

Vor- und Zuname, sowie Stand des Vaters: Ernst Fichtner, Ackerkutscher ----
wohnhaft in Mlietsch Religion

Vor- und Geburtsname der Mutter: Emma Fichtner, geborene Aberle, -------
wohnhaft in Mlietsch Religion

Wohnung: Mlietsch

— Jordansmühl, den 29. Oktober — 19.43.

(Siegel)

Seiffert
(Unterschrift)

A 1 a. Geburtsbescheinigung. Nachdruck verboten!
Verlag für Standesamtswesen G.m.b.H., Berlin SW 61, Gitschiner Str. 109.
A. W. 10

A 1 a